

Just Pink rockt in Hilfarth

Nah am Original und doch mit **eigenen Akzenten** – die Tribute-Band Just Pink kommt nahe an das Original heran, ohne es vollends zu imitieren. Vor rund **300 Besuchern** zeigte die Band bei Sodekamp-Dohmen einen Auftritt voller **Spielfreude** mit Balladen, Rockstücken und Chartkrachern.

VON CARSTEN PREIS

HILFARTH Sechs Musiker, 27 Songs und ein glänzender Auftritt – das waren „Just Pink“ in Hilfarth. Die Tribute-Band sorgte mit Balladen, Rockstücken und Chartkrachern des Megastars Pink für Stimmung im Haus Sodekamp-Dohmen. Sängerin Vanessa Henning verlieh dem Abend mit ihrer Stimme einen eigenen Touch. Vollmundig wurden Just Pink als „Europas beste Pink-Tribute Show“ angekündigt. Tatsächlich tat die Band alles, um dem eigenen Anspruch gerecht zu werden. Die platinblonde Sängerin Vanessa Henning, bekannt aus Stefan Raabs TV Total Musik-Contest, wirbelte über die Bühne.

Paare lauschten eng umschlungen

Den Versuch, das Original stimmlich zu imitieren, unternahm Henning glücklicherweise nicht. Sie stellte ihr eigenes Können am Mikrofon bei Chartkrachern und besonders im Balladen-Teil heraus. Stücken wie „Family Portrait“, „I Don't Believe You“ oder „Dear Mr. President“, begleitet nur von Keyboard oder Akustikgitarre, lauschten viele Paare eng umschlungen.

Unlängst erhielt die Band den Ritterschlag von Pinks Musikern selbst. Zum einjährigen Bestehen flogen Pinks Drummer Mark Schulman und Bassistin Eva Gardner für



Sängerin **Vanessa Henning** verlieh dem Abend mit ihrer Stimme einen eigenen Touch. Als „Just Pink“ präsentierte sie mit ihrer Band Balladen, Rockstücke und **Chartkracher** der echten „Pink“.

RP-FOTO: JÜRGEN LAASER

einen gemeinsamen Auftritt ein. Doch auch ohne die Originalmitglieder kommen die professionellen Musiker der Combo gut zurecht. Ein wirbelnder Thorsten Hannig an den Drums zerschlug schon mal den ein oder anderen Drumstick, und Dirk Schönfeld – Bandleader

und Manager von Just Pink – schützelte sehr gekonnt Gitarrenriffs aus dem Ärmel. Der Performance standen die Backgroundsängerinnen Anne Wedding und Claudine Abusu kaum nach. Gemeinsam mit Frontfrau Henning brachten sie Ausstrahlung und einen Schuss Sexap-

peal auf die Bühne. Dafür sorgte vor allem die kleine Sängerin. In drei verschiedenen knappen Outfits präsentierte sie sich den Hückelhovenern. Die Bühne im Haus Sodekamp war für das Energiebündel Henning fast ein wenig zu klein, tanzte sie doch wild lachend und

INFO

Just Pink

Mitglieder Insgesamt gehören sieben Musiker und zwei Tänzerinnen zur wechselnden Just Pink-Besetzung.

Vanessa Henning Die 25-Jährige ist lange im Geschäft. Seit sie 15 Jahre alt ist, sammelt sie TV-, Studio- und Tourerfahrung.

Kostümwechsel Drei Kostüme präsentierte Henning bei der Show.

über selbige. Wegen der Platzverhältnisse war die vielköpfige Band ohnehin nicht in voller Stärke aufgelaufen. Die beiden professionellen Tänzerinnen fehlten.

Die Spielfreude war aber allen anzumerken. Die meiste Zeit schaute das Publikum in lachende Gesichter. Dennoch hatte es Just Pink zu Anfang schwer, den Funken überspringen zu lassen. Denn bei den ersten Stücken waren die Sängerinnen kaum zu hören. Die Band ließ sich davon nicht irritieren. „Nehmt eure Tische mit, oder woran ihr euch sonst festhalten müsst, und kommt nach vorne“, verlangte Henning vom Publikum. Die rund 300 Besucher folgten dem Aufruf – und wollten Nachschlag. Erst nach zwei Zugaben ging es für Just Pink gefeiert von der Bühne.